

den Sie dabei die Stellen, wo der Schaum hervortritt, und wo Sie das Ziegelsteinmuster erzeugt haben. Das Abschleifen dient in erster Linie dazu, die sichtbaren Oberflächen zu harmonisieren und Unregelmäßigkeiten zu unterdrücken. Auch bei den Öffnungen ist mit Filler zu arbeiten. Durch diese Vorgänge entsteht Staub. Der muss mit einer kleinen Bürste sorgfältig von der Oberfläche weggewischt und sollte auch aus den Räumen zwischen den Ziegeln entfernt werden.

Bild 31: Im Putz bilden sich in der Regel feine Risse, die sich im Modell ganz einfach nachahmen lassen. Sie können sie mit einem feinen schwarzen Bleistift mehr oder weniger anhand realer Beispiele vorzeichnen. Diese Vorbereitung vor dem eigentlichen Ritzen hat drei Vorteile:

1. Die gezeichneten Linien erlauben es, den Effekt vor dem Ritzen zu visualisieren.
2. Die Bleistiftstriche sind nützliche Anhaltspunkte für die Arbeit.
3. Weniger gelungene Muster können Sie leicht mit einem Radiergummi korrigieren.

Bild 32: Die gezeichneten Risse werden geduldig zunächst mit einer Zirkelspitze, dann mit einer kleinen Diamantfeile eingeritzt. Achten Sie darauf, dass Sie keine zu tiefen Spalten machen. Gehen Sie bei der Herstellung der Risse ganz sanft vor. Wenn sie nicht tief genug aussehen, können Sie die Risse ein zweites Mal bearbeiten. Wenn die Rille zu tief ist, kann das korrigiert werden, indem man mit einem kleinen Pinsel Filler aufträgt.

Bild 33: Jetzt muss nur noch das «Zink» am Übergang von der Fassade zum Dach angebracht werden. Diese Teile werden mit einem langsam klebenden Sekundenleim und einer feinen Pinzette befestigt.

Bild 34: Die Fensteröffnungen werden mit sehr einfachen Absturzicherungen gebildet und mit Kupferdraht mit einem Durchmesser von 0,5 mm versehen.

Bild 35: Am Ende all dieser Arbeitsschritte ist die Fassade baulich fertig und bereit für den Anstrich. Elemente wie die Fensterläden und die Ladenfront, die ebenfalls noch nicht gestrichen sind, werden bloss vorübergehend positioniert, um zu überprüfen, ob sie passen. Im nächsten Artikel werde ich zeigen, wie man das Ganze mit Farbe und Weathering zum Leben erwecken kann.

